

ment betreffen mag schribt mir her Resident von Einer form so nit usswägen und dass Er noch die verbesserung deselben von Venedig Erwarte und verhoffe so bald Er solches habe wol Er mich brichten und falss der geistlich her nit von hinen gen Zug welte so wil Jch den hern und H. muosen glich durch Eignen boten brichten damit die herren Einer uffs wenigst Am thurm [=Rothenturm] oder aber zuo steinen zuo unss kommen möchten oder Jch wil Jnen selbsten gen Zug beleite[n], damit Unss samptlich Ersprachen möchten und wass notwendig abreden Consultieren und Concludieren.

dessen Alessen kan der her dem sekelmeister muosen nebet minem dienst und gruoss brichten, dass Jm uff sin schriben Zur Antwort auch dienen sol. ...

Pit mich auch Zuo brichten wass die h. quotss bim h. legaten [dem Nuntius Girolamo Farnese] funden und wo dessen uffbruch [für den Heiligen Stuhl]⁵ bestande."

- 1) s. EA V 2, 1289 (Nr. 1012). Schwyz war an dieser Tagsatzung durch Johann Sebastian Abyberg, Michael Schorno und Johann Kaspar Ceberg vertreten. Von Stadt und Amt Zug nahm u.a. auch Beat II. Zurlauben daran teil.
- 2) s. AH 105/82
- 3) Damit ist die Tagsatzung von Chur vom 31. August 1643 - s. Jecklin/Materialien I 389 Nr. 1684 - gemeint.
- 4) Die Kapitulation für die Freikompagnie von Johann Jakob II. Muos s. unter AH 105/28.
- 5) U.a. sollte dann auch Zurlauben eine Kompagnie für den Hl. Stuhl anwerben, s. AH 68/7.

Original - AH 105, 207-208 - Blatt 208^r leer

87

1643 September 18., Zürich

A

SCHREIBEN VOM [SCHWYZER RATSHERRN], RITTER JOHANN KASPAR CE-
BERG, AN AMMANN BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"nebet fründtlichem gruoss ... bricht den hern Jch dass für hern [alt] sekelmeister [der Stadt Zug, Johann Jakob II.] Muoss [dieser beabsichtigte eine Freikompagnie nach Venedig zu führen]¹ Jch [beim in Zürich residierenden venez. Residenten Domenico Vico] dass minige gethan dass Jch hoff Er sich nit zuo klagen haben werde sonder dem herrn werde Rüemen können und finden dass Er mir auch dank und Ein kram schuldig und gäben Jme 50 doblen für Recompens und Ein Compani wie der her witer von Jme hern verstan wird dess Passes [- u.a. ging es um deutsche für Venedig geworbene Kriegsknechte -] halben glichfalss. Jn der stund

alss Jch komen Jst der graff [Benzo, Kavallerieoberst in venez. Diensten] nach Jtaliam veriten und [Daniel II de Bellujon] friherr di Cop[p]et [Werber Venedigs] sälbst verhanden gsin, der mit dem Jch dess Pass halben tractiert hab wolen dabi mir Anzeigt wass Er uweren Ort von denen Er den pass auch begeren wol zegeben gsint und dem hern Jn particular für Jn und Jr ort Jch Jne noch um 13 doblen gestrekt so si Jme auch dess pass geben, uff dass si wass dess graffen halben haben. Jch bin also der hern diener und dess hern auch bestendig ...".

1) s. AH 105/86

Original, mit Siegel - AH 105, 209-210 - Blatt 210^r leer

1643 August 20., Schwyz

A

SCHREIBEN VON [RATSHERR] RITTER JOHANN KASPAR CEBERG, AN AMMANN HPTM. BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Jch hab zwar vermeint Ess wird die tagsazung [der III kath. Orte UR, SZ, NW vom 19. August 1643] ze brunnen¹ Jro fortgang nämen verschinen Zinstag [den 18. August] wil Aber ungestüme Wind und weterss Jm [Vierwaldstätter]se[e] die hern [Tagsatzungsgesandten] von Uri [Karl Emanuel von Roll, Heinrich Püntener und Wolfgang Tschudi] sobald nit user komen mögen Jst die Conferenz biss uff den mitwuchen folgendss morgenss verschoben worden so gester gsin Jst alss hab den herren Jch vorhin Nit wol können brichten, nun hab Jch [- Ceberg war aber nicht offizieller Tagsatzungsgesandter von Schwyz -] daselbsten Jhr [d.h. von Ammann und Rat von Stadt und Amt Zug?] schriben An die dri ort Jn- glegt und auch kurz daruff wass mir von Jnen bevolhen mundtlich fürbracht die Ess Ad Reverendum genomen. Jn Ersten tagen darüber die oberkeiten [d.h. die Landammänner und Landräte von Uri, Schwyz und Nidwalden] Zebrichten und darüber zu Resolvieren wie si gärn die sach [damit ist einerseits die Durchzugserlaubnis deutscher für Venedig geworbener Kriegsknechte durch eidg. Gebiet und anderseits die Werbung eidg. Freikompagnien für Venedig gemeint]² befördert sähen damit dass volk so uff den füesen Jst Ab den Costen und fort kome haben si begert den hern solches auch alsbald Comunciert werden sole wie dan hiemit von M. H. [Landammann und Landrat von Schwyz] und den gsanten [Johann Sebastian Abyberg, Johann Martin Rigert, Martin Bellmont von Rickenbach, Melchior Beeler und Sebastian Blaser] beschicht lut der Copi alss si hiebi geschlosen sehen werdendt, so nun die hern den Pass für